Schriften und Vorträge von A. Heusler-Ryhiner

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Chapter**

Zeitschrift: **Basler Zeitschrift für Geschichte und Altertumskunde**

Band (Jahr): **28 (1929)**

PDF erstellt am: **16.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

die Anpassung an die neuen Zeitverhältnisse, welche von den vermittelnden Konservativen und den Liberalen (Liberalkonservativen) längst gefordert worden war, gewann zusehends an Boden. Anderseits hatte auch der Radikalismus nach 1848 seine jugendliche Unbändigkeit allmählich abgestreift, was Heusler wohl nicht genügend erkannt hat, wie er auch früher schon sich darüber keine Rechnung gab, daß der katholische Konservativismus, zumal unter jesuitischen Einflüssen, auf Wege geriet, auf denen ihm nur wenige Nichtkatholiken noch zu folgen vermochten.

Bei allen Fehlgriffen und Irrtümern Heuslers wird uns aber sein Wesen und Wirken doch sympathisch, da es von hohen sittlichen Idealen getragen war und von diesen bis zuletzt nicht abgewichen ist.

V. Schriften und Vorträge von A. Heusler-Ryhiner [170]).

A. Manuskripte.

Jünglingszeit: Poetische Exzerpte (nach 1819). Exzerpte und Gedanken über Politik und Geschichte; englische Exzerpte (ca. 1828) (Nachl. F. 19. I).

1822/23. Exzerpte aus Joh. v. Müllers Schweizergesch. (Nachl. F. 19. II). Exzerpte über schweiz. Verfassungsgeschichte (Nachl. F. 19. III).

1828. Modum tractandi *jus puplicum helveticum* quidque in eodem hactenus praestitum sit. (Nachl. A. 5).

ca. 1836. Einige Vermutungen über die *innere Landesverfassung in Uri* bis gegen Ende des 13. Jahrh. (Nachl. F. 1—9.) Bemerkungen, veranlaßt durch die Abhandlung des Herrn von Gingins über die *Personal- und Territorialverhältnisse Uris im 13. Jahrh.*

1866. *Bürgermeister Karl Burckhardt* und Basel in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts. I. Teil (213 Seiten) bis 1830; II. Teil (Fragment, 57 Seiten) Beginn der Dreißigerwirren. (Nachl. F. 18; Copien in Privatbesitz). Das Manuskript ist eingehend, teilweise wörtlich verwertet von Dr. W. Vischer in seinem Neujahrsblatt von 1906, vgl. dort Vorwort. Aus dieser Biographie stammt auch der unten erwähnte Aufsatz von 1868 über: „Die diplomat. Unterhandlungen betr. die Auslieferung der Proff. Snell und Follen".

---

[170]) Das Verzeichnis der Schriften und Vorträge seines Sohnes Andreas Heusler-Sarasin (1834—1921) findet sich bei Ed. His: Andreas Heusler †, Zeitschrift f. schweiz. Recht n. F. Bd. 41 (1922). S. 100—110. Dort auch einige Werke des Enkels Prof. Dr. phil. Andreas Heusler (geb. 1865, nicht 1864, vgl. S. 109 f.).

B. Gedruckte Schriften.

1826. *De ratione in puniendis delictis culpa commissis* apud Romanos servata. Dissertatio inauguralis historico-juridica. Tubingae 1826.

1830. *De prohibita rei litigiosae alienatione* secundum praecepta juris Romani. Basileae 1830. Einladungsschrift der Universität Basel zur Rektoratsfeier,

1831—1859. Zahlreiche Artikel, bes. Leitartikel, in der *„Basler Zeitung"*. seit 1844 oft gezeichnet mit Doppelkreuz (Andreaskreuz).

1836—1842. *Die Trennung des Kantons Basel,* 2 Bände 1839–1842 (Zürich, Orell Füßli u. Comp.), zuerst erschienen, 1836—1839, in den Schweizer. Annalen, herg. v. K. Müller v. Friedberg.

1837. *Die Anfänge der Freiheit von Uri* bis auf Rudolf v. Habsburg, urkundlich nachgewiesen. (Im Schweizer. Museum für histor. Wissenschaften herg. v. F. D. Gerlach, J. J. Hottinger u. W. Wackernagel, Bd. I. S. 181–216, dazu Nachtrag von Ludwig Meyer v. Knonau, ebenda Bd. III, S. 342 f.)

1839/40. *Die Rechtsfrage zwischen Schwyz und Habsburg.* Beitrag zu deren urkundlicher Beleuchtung. (Im Schweizer. Museum für hist. Wiss. Bd. III, S. 257–292).

1843. *Bürgermeister Wettsteins eidgenössisches Wirken* in den Jahren 1651—1666. Basel (o. D. 1843).

1843. *Der Durchmarsch des Generals Mercy* durch den Kanton Basel im August 1709. (in [Basler] Beiträge zur vaterländ. Geschichte, Bd. II, 1843).

1846. *Historisch-politische Betrachtungen über den Bund der Stadt Bern* mit den Waldstätten (Beiträge zur vaterländ. Gesch. Bd. III, 1846).

Vor 1848 (?) *Untersuchung über das eidgenössische Recht.* (= Schiedsverfahren nach Art. 5 des Bundesvertrags). Angeblich gedr. Buchdruckerei Fest. (Nachl. F. 15).

1854, 1862 *Der Bauernkrieg von 1653 in der Landschaft Basel* (Basel, 1854). Dazu Nachträge zum Bauernkrieg von 1653 in der Landschaft Basel (in Fechters „Basler Taschenbuch" 1862).

1854. *Der Bund Zürichs mit den vier Waldstätten* vom 1. Mai 1351. (Beiträge zur vaterländ. Gesch. Bd. V. 1854).

1855. *Zur Entstehung des eidgenössischen Defensionals* (Akademische Einladungsschrift, Basel 1855).

18555/6. *Versuch einer Bundesrevision im Jahre 1655* (Basler Universitätsprogramm 1855/56).

1864/65. *Ein historischer Gesichtspunkt in der Tellsage.* (in der Augsburger „Allg. Zeitung" vom 24. Juli 1864, Nr. 206, Beilage, und in der „Schweizer. Lehrerzeitung" IX. 153. 1865).

1866. *Mitteilungen aus den Basler Ratsbüchern* aus den Zeiten des 30 jähr. Krieges. (Beiträge zur vaterländ. Gesch. Bd. VIII. 1866).

1868. Ein Geschichtsblatt aus der Periode der Karlsbader Beschlüsse. Verhandlungen deutscher Großmächte mit der Schweiz über die Auslieferung Wilh. Snells und Karl Follens in Basel (in Heinr. Gelzers „Protestantischen Monatsblättern für innere Zeitgeschichte", Basel. April 1868).

1870. *Andreas Ryff.* Nach Heuslers Tode herausgegeben von W. Vischer. (Beiträge zur vaterländ. Gesch. Bd. IX. 1870).

C. Vorträge.

1819. 20. Aug. Über die ungerechte Beurteilung des Bauernstandes. (Nachl.
1820. 14. Jan. Über die Satire. (Nachl. F. 2). [F. 1).
o. D. (Jünglingszeit) Der Einfluß der Reformation auf die schönen Künste und Wissenschaften. (Fragment; Nachl. F. 10, er spricht „als Anfänger in der Geschichte").
o. D. Über das Volkslied. (Nachl. F. 11).
1836. 7. Jan. Über Städtebefreiungen mit bes. Rücksicht auf Basel (Jurist. Gesellschaft). Dabei Mskr. „Über die Befreiung der Stadt Basel" (Nachl. F. 3).
1836. 8. Dez. Über die ältesten (rechtlichen) Verhältnisse des Landes Uri bis auf Rudolf von Habsburg. (Histor. Ges.). (Nachl. F. 1—9).
1840. 2. April. Die Rechtsfrage zwischen Schwyz u. Habsburg. (Histor. Ges.). (Nachl. F. 1—9).
1842. 13. Jan. Der Durchmarsch des Generals Mercy usw. (Histor. Ges.). (Nachl. F. 14).
1842. 3. Nov. Über das Alter der Stadträte in verschiedenen Städten Deutschlands. (Histor. Ges.). (Nachl. F. 1—9).
1843. 20. Sept. Bürgermeister Wettsteins eidg. Wirken usw. (Allg. Gesch.-forsch. Ges. d. Schweiz in Basel).
1844. 22. Febr. Einige Zeitgedichte aus Bürgermeister Wettsteins Papieren. (Histor. Ges.).
1845. 24. Sept. Über das Studium der Geschichte im Verhältnis zur Gegenwart und ihren Erscheinungen. (Eröffnungsrede als Präs. der Allg. Geschichtsforsch. Ges).
1846. 19. März. Histor.-polit. Betrachtungen über den Bund der Stadt Bern mit den Waldstätten vom 6. März 1353. (Hist. Ges.). (Nachl. F. 16).
1850—1851. 26. Dez., 9. u. 23. Jan. Über die Entwicklung der schweizer. Untertanenverhältnisse. (Hist. Ges.). (Nachl. F. 8).
1851. 1. Mai. Der Bund Zürichs mit den vier Waldstätten usw. (öff. Vortrag). (Nachl. F. 13).
1853. Nov. u. Dez. Über den Bauernkrieg von 1653 im Kanton Basel. (Drei öff. Vorlesungen in der Aula). (Nachl. F. 20—22).
1855. 22. März. Versuch einer Bundesrevision im Jahre 1655. (Hist. Ges.).
1859. 10. Febr. Politisches, Ökonomisches und Soziales in Basel aus den Jahren 1632 bis 1636 nach den Ratsbüchern. (Hist. Ges.).
1863. 3. Dez. Baslerische Rechtsverhältnisse im 17. Jahrh.; Mitteilungen aus den Basler Ratsbüchern usw. (Hist. Ges.).
1865. 14. Dez. Über den gegenwärtigen Stand der Tellsage. (Hist. Ges.). (Nachl. F. 9).
1866. 1. Nov. Die Basler Verfassung von 1814. (Hist. Ges.). (Nachl. F. 19. II. Fragmente).
1867. 4. Nov. Andreas Ryff, 1550—1603. (Rektoratsrede).
1868. 9. u. 13. Jan. Die diplomatischen Unterhandlungen betr. die Auslieferung der Professoren Snell und Follen. (Hist. Ges.). (Nachl. F. 12).